

2. Bundesliga, 2018/19, 8. Spieltag



0 : 0
Halbzeitstand
0:0



FC St. Pauli

ZEITLEISTE

FAN-TREND



Info **Analyse** Takt. Aufstellung Spieldaten Laufleistung Bilder Ticker letzte 10 Spiele nächste 3 Spiele Direktvergleich Social Media

Hamburger Stadtderby ohne Tore

Arp startet - Cenk Sahin scheitert spät aus 40 Metern

Der Hamburger SV hat den Befreiungsschlag im Stadtderby verpasst: Zum Abschluss der englischen Woche kamen die Rothosen gegen Erzrivale St. Pauli nicht über ein torloses Remis hinaus. Speziell im letzten Drittel fehlten beiden Mannschaften zu häufig die Ideen.

Hamburgs Trainer Christian Titz baute seine Mannschaft nach dem 0:0 in Fürth auf zwei Positionen um: Hwang begann für Narey auf der Außenbahn, dazu gab Arp seine Startelf-Premiere im Unterhaus - Lasogga saß vorerst nur auf der Bank.

St. Paulis Coach Markus Kauczinski verzichtete derweil nach dem 2:1 gegen Paderborn darauf, seine siegreiche Elf zu verändern.



Eng am Mann: HSV-Youngster Fiete Arp wird von St. Paulis Kapitän Johannes Flum verfolgt.
© imago

Bates ist nahe dran

Von Beginn an übernahm der HSV die Ballkontrolle, am Ende der ersten 45 Minuten hatten die Rothosen satte 74 Prozent Ballbesitz vorzuweisen. Allerdings fehlten im letzten Drittel zu häufig die Ideen, weswegen die erste Chance auf das Konto der Gäste ging: Nach einem Freistoß von Knoll prüfte Flum HSV-Keeper Pollersbeck (7.). Die Hausherren blieben das dominierende Team, doch ein Standard musste für die größte Möglichkeit vor der Pause her: Innenverteidiger Bates köpfe nach einer Ecke von rechts knapp am zweiten Pfosten vorbei (25.).

Möller Daehli gerade noch geblockt

Wortgefachte und brenzlige Zweikämpfe gab es deutlich mehr als Torraumszenen. Die beste Chance für St. Pauli hatte kurz vor der Pause Möller Daehli, doch nach starker Vorarbeit von Buballa wurde der Schuss des Norwegers in höchster Not geblockt. So blieb es nach 45 durchwachsenen Minuten bei einem 0:0.

Ito kommt für Hunt

2. Bundesliga, 8. Spieltag

Bielefeld	-	Köln	1:3 (0:1)
Kiel	-	Darmstadt	4:2 (3:2)
Heidenheim	-	Bochum	3:2 (1:2)
Duisburg	-	Regensburg	1:3 (1:2)
Paderborn	-	Aue	1:0 (1:0)
HSV	-	St. Pauli	0:0 (0:0)
Dresden	-	Fürth	0:1 (0:0)
Sandhausen	-	Magdeburg	0:1 (0:0)
Ingolstadt	-	Union	1:2 (0:1)

Die aktuelle Tabelle

Nach dem Seitenwechsel zeigte der HSV mehr Eigeninitiative, was sich auch in einem direkten Freistoß von Douglas Santos widerspiegelte (51.). Weil sich aber auch so noch kein Erfolg einstellen wollte, reagierte Titz zwei Minuten später und brachte Ito für Kapitän Hunt.

Hwang ans Außennetz

Eine halbe Stunde vor Schluss nahm die Partie dann so langsam Fahrt auf. Speziell die Rothosen gingen mehr Risiko, ein Konter brachte Hwang in Position, doch der Südkoreaner traf nur das Außennetz (60.). Sekunden später war es Arp, der ebenfalls nur von außen das Netz traf.

Personalrochaden hüben wie drüben

Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

Hamburger SV

Aufstellung:

Pollersbeck (3) - G. Sakai (4) , Bates (3) , van Drongelen (3,5) , Douglas Santos (3) - Janjicic (3) , Mangala (3) - Hunt (5) , Holtby (5) , H.-C. Hwang (4,5) - Arp (5)

Einwechslungen:

53. Ito (5) für Hunt
65. Narey für H.-C. Hwang
72. Lasogga für Arp

Reservebank:

Mickel (Tor), Lacroix, Moritz, Steinmann

Trainer:

Titz

FC St. Pauli

Aufstellung:

Himmelmann (3) - Dudziak (3) , Zierris (3,5) , Avevor (3) , Buballa (3,5) - Flum (3,5) , Knoll (3) - Cenk Sahin (4,5) , Buchtmann (5) , Möller Daehli (5) - Diamantakos (5)

Einwechslungen:

73. Veerman für Diamantakos
76. Neudecker für Möller Daehli
83. Zehir für Flum

Reservebank:

Brodersen (Tor), Miyaichi, Nehrig, Allagui

Trainer:

Kauczinski

Tore & Karten

Torschützen

keine

Gelbe Karten

HSV: Arp (1. Gelbe Karte), Janjicic (4.)

St. Pauli: Cenk Sahin (2. Gelbe Karte), Flum (4.), Buchtmann (3.)

Spieldaten

Hamburger SV		FC St. Pauli
Tore	0 : 0	Tore
Torschüsse	8 : 11	Torschüsse
gespielte Pässe	616 : 238	gespielte Pässe
angekommene Pässe	504 : 139	angekommene Pässe

In der Folge ging es besonders in den Zweikämpfen noch intensiver zur Sache. Titz rotierte auch weiter in seiner Offensive: Narey und Lasogga übernahmen für Hwang und Arp. Kauczinski antwortete mit Veerman und Neudecker, die Diamantakos und Möller Daehli ersetzen. Vor den Toren war allerdings kaum mehr etwas los, ehe sich Knoll in der 90. Minute eine tolle Gelegenheit bot - der auferückte Sechser schoss rechts vorbei. Weil anschließend in der zweiten Minute der Nachspielzeit auch Cenk Sahin mit einem Schuss aus 40 (!) Metern denkbar knapp an Pollersbeck scheiterte, blieb es beim torlosen Remis, das keinen der beiden Rivalen so richtig weiterbrachte.

Der HSV will am kommenden Freitag (18.30 Uhr) in Darmstadt zurück in die Erfolgsspur. St. Pauli empfängt am Sonntag (13.30 Uhr) Sandhausen.






Fehlpässe	112 : 99	Fehlpässe
Passquote	82% : 58%	Passquote
Ballbesitz	72% : 28%	Ballbesitz
Zweikampfquote	48% : 52%	Zweikampfquote
Foul/Hand gespielt	13 : 18	Foul/Hand gespielt
Gefoult worden	18 : 13	Gefoult worden
Abseits	1 : 0	Abseits
Ecken	6 : 2	Ecken

alle Spieldaten

- Anzeige -

Die Weisse Weste - der Torwart-Award

2. Bundesliga. Der Stand nach dem 8. Spieltag

Pl.	Torhüter	Sp.	Weisse Westen
1.	 Pollersbeck, Julian Hamburger SV	8	5x
2.	 Schubert, Markus Dynamo Dresden	8	3x
	 Burchert, Sascha SpVgg Greuther Fürth	8	3x
	 Riemann, Manuel VfL Bochum	8	3x
	 Himmelmann, Robin FC St. Pauli	8	3x

+ 2 weitere

[Zur vollständigen "Weisse Weste" Rangliste](#)

Für jedes Spiel ohne Gegentor erhält der Keeper eine „Weisse Weste“, der Sieger am Saisonende die Trophäe.

präsentiert von **SCHÖNER WOHNEN Polarweiss**



Spielinfo

Anstoß:

30.09.2018 13:30 Uhr

Stadion:

Volksparkstadion, Hamburg

Zuschauer:

57000 (ausverkauft)

Spielnote:

5

ein grauenvolles Derby, in dem St. Pauli nicht nach vorne spielen wollte, und der HSV dies nicht konnte.


Chancenverhältnis:

2:3


Eckenverhältnis:

6:2

Schiedsrichter:

 Markus Schmidt (Stuttgart) Note 2
hatte mit dem fast körperlosen Spiel keine Mühe.

Spieler des Spiels:

 Marvin Knoll
beherzt vor der Abwehr, in Ansätzen auch um Strategie bemüht.